

Unterrichtung

**über die Ergebnisse der Sitzung des
Ortsgemeinderates Heidenburg am Donnerstag, den 13.10.2022**

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Wahl der/des Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters
3. Ernennung, Vereidigung und Einführung der/des Ortsbürgermeisterin/
Ortsbürgermeisters
4. Vorstellung des Architekten-Büros Stein Hemmes Wirtz zur Machbarkeitsstudie
KiTa Zwergenstübchen
5. Forstwirtschaftsplan 2023
6. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden und sonstigen Zuwendungen
gem. § 94 Abs. 3 GemO
7. Antrag des Heidenburger Dorfladen e.V.
8. Informationen

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Vertragsangelegenheiten
2. Grundstückangelegenheiten
3. Informationen

I. Öffentlicher Teil

9. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1: Einwohnerfragestunde

Von der nach § 16 a GemO und § 21 der Mustergeschäftsordnung eingeräumten Möglichkeit, Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung zu stellen, sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten, wird kein Gebrauch gemacht.

Zu TOP 2: Wahl der/des Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters

Die Wahl der/des Ortsbürgermeisterin/ Ortsbürgermeisters kann aufgrund fehlender Wahl-Vorschläge nicht durchgeführt werden.

Zu TOP 3: Ernennung, Vereidigung und Einführung der/des Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters

Aufgrund der nicht durchgeführten Wahl (siehe TOP 2), entfällt der Tagesordnungspunkt.

Zu TOP 4: Vorstellung des Architekten-Büros Stein, Hemmes, Wirtz zur Machbarkeitsstudie KiTa Zwergenstübchen

Der Beigeordnete Dieter Mattes teilt mit, dass aufgrund des neuen KiTa-Zukunftsgesetz, dass am 01.07.2021 in Kraft getreten ist, für jedes Kind eine Betreuungszeit von sieben Stunden am Stück von Montag bis Freitag und ein Anspruch auf ein Mittagessen besteht. Die Betriebserlaubnis lässt 25 Kinder für die 7 Stunden-Betreuung mit Mittagessen zu. 8 Kinder können nur mit einer Unterbrechung am Mittag von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr aufgenommen werden. Nach den bisherigen Anmeldungen wird es zudem zu einer Überbelegung im Monat März 2023 kommen. Um die Schaffung von bedarfsgerechten Angeboten für eine Mittagsverpflegung bereitzustellen, hat der Träger Zeit bis 2028 (7 Jahre nach Inkrafttreten des Gesetzes).

Um diese Möglichkeiten zu schaffen, ist eine Erweiterung des Kita-Gebäudes notwendig. Vorgesehen wird eine Erweiterung für 40 Kinder. Daher hat sich der Ortsgemeinderat in seiner Sitzung am 21.07.2022 dazu entschieden, eine Machbarkeitsstudie durchzuführen. Dem Architekturbüro Stein Hemmes Wirtz in Kassel wurde der Auftrag hierzu erteilt.

Zur heutigen Sitzung werden Frau Mentler und Frau Meyer vom Architekten-Büro begrüßt und um Vorstellung der Machbarkeitsstudie gebeten.

Frau Mentler und Frau Meyer stellen anhand einer PowerPoint-Präsentation die möglichen Varianten zur Erweiterung der KiTa vor.

Die Kosten für die Erneuerung der Fenster und der Heizungsanlage im Bestandgebäude wurden bei der Kostenermittlung mit einkalkuliert.

Die Sitzung wird um 20.18 Uhr einstimmig unterbrochen.

Der KiTa-Leiterin, Frau Ute Nau, sowie den Zuhörern wurde die Möglichkeit zur Fragenstellung erteilt.

Im Anschluss bedankt sich der Vorsitzende bei Frau Mentler und Frau Meyer für die Vorstellung und nimmt die Sitzung wieder auf.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

Zu TOP 5: Forstwirtschaftsplan 2023

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt der Vorsitzende das Wort an Revierleiter Peter Meyer und die Forstinspektoren-Anwärterin Tamara Teufel. Gemeinsam erläutern sie den Forstwirtschaftsplan 2023 anhand einer Power-Point-Präsentation.

Revierleiter Meyer informiert, dass die aktuelle Situation im Gemeindewald Heidenburg sehr schwierig ist. Er informiert darüber, dass aufgrund des Klimawandels und dem diesjährigen trockenen Sommer, der Bereich des Gemeindewalds zu den trockensten Gebieten in Rheinland-Pfalz gehört. Zwar ist das

forstliche Betriebsergebnis mit einem voraussichtlichen Plus von ca. 105.000 € gut, jedoch resultiert dies im Endeffekt nur aus dem Substanzverlust durch Waldschäden aufgrund der enormen Trockenheit. Beim Schadholz handelt es sich mittlerweile nicht nur um die Fichte sondern auch die Tanne ist befallen.

Anschließend erläutert Frau Teufel; Schutz- und Instandsetzungsmaßnahmen, sowie die Infrastrukturen im Gemeindewald. Weiterhin informiert sie über die Bereitstellung und den Verkauf von Holz.

Sodann beantwortet Revierleiter Meyer verschiedene Fragen der Ratsmitglieder.

Darüber hinaus informiert Herr Meyer die Ratsmitglieder, dass im Laufe 2023 ein Revierleiterwechsel ansteht. Perspektivisch ist hierzu Frau Tamara Teufel vorgesehen.

Im weiteren Verlauf informiert er über die Abwicklung des künftigen Brennholzverkaufs. Der Verkauf von Brennholz erfolgt ab 2023 nicht mehr über die Bemessungseinheit Raummeter (Rm), sondern über den Faktor Festmeter (Fm) und wird in Hart- und Weichholzbereiche eingestuft. Dabei betont er die nachhaltige Nutzung. Aufgrund der klimatischen Veränderungen sowie der diversen Preissteigerungen im Forstbetrieb, empfiehlt Herr Meyer, die Preise für Brennholz wie folgt anzupassen:

Laubhartholz: 68,00 € (inkl. MwSt.)

Weichholz: 55,00 € (inkl. MwSt.)

Nach erfolgter Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Heidenburg, den Forstwirtschaftsplan 2023 in der von der Forstverwaltung vorgelegten Form, sowie die Anpassung der Brennholzpreise für Laubhartholz in Höhe von 68,00 € (inkl. MwSt.) und Weichholz für 55,00 € (inkl. MwSt.) je Festmeter (Fm).

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Anschließend bedankt sich der Vorsitzende bei Herrn Meyer und Frau Teufel. Herr Meyer bedankt sich ebenfalls bei der Ortsgemeinde Heidenburg.

Zu TOP 6: Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden und sonstigen Zuwendungen gem. § 94 Abs. 3 GemO

Gem. § 94 Abs. 3 Satz 5 GemO darf die Ortsgemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen annehmen. Über die Annahme entscheidet der Ortsgemeinderat.

Im Jahr 2022 wurden im Einzelnen folgend aufgeführte und erläuterte Spende verbucht:

Name:	Verwendungszweck:	Datum:	Betrag €:
Heidi Feller	Spende zugunsten KiTa Heidenburg	28.07.2022	50,00

Kevin Borchert	Spende zugunsten KiTa Heidenburg	18.08.2022	100,00
Tanja Meles-Falk	Spende für KiTa Heidenburg	27.09.2022	100,00
Barbara Flach	Spende für kulturelle Zwecke OG Heidenburg	30.09.2022	150,00

Beschlussvorschlag:

Die Ortsgemeinde stimmt vorbehaltlich der Zustimmung der Aufsichtsbehörde der Annahme der oben genannten Spenden zu.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 7: Antrag des Heidenburger Dorfladen e.V.

Den Vorsitz übernimmt der Beigeordnete Dieter Mattes, da der 1. Beigeordnete Jörg Christen als Vorstandsmitglied im Heidenburger Dorfladen e.V. nach § 22 GemO auszuschließen ist.

In der Sitzung am 07.10.2021 hat der Ortsgemeinderat Heidenburg beschlossen, dem Heidenburger Dorfladen e.V. ein zinsloses Darlehen in Höhe von 10.000 € für den Betrieb und die Einrichtung des Dorfladens zu gewähren.

Aufgrund der defizitären Haushaltsslage der Ortsgemeinde Heidenburg wurde die Gewährung eines zinslosen Darlehens in Höhe von 10.000 € von der Kommunalaufsicht beanstandet. Daher hat sich der Ortsgemeinderat Heidenburg bei der Haushaltsplanung für das Jahr 2022 dazu entschieden, ein zinsloses Darlehen in Höhe von 5.000 € dem Dorfladen Heidenburg e.V. zu gewähren.

Das Darlehen wird nunmehr benötigt, da Einrichtungsgegenstände gebraucht angeschafft wurden, welche vereinzelt nunmehr neu angeschafft werden müssen.

Die Sitzung wird um 19.24 Uhr einstimmig unterbrochen, sodass sich die Vereinsvertreter zu dieser Angelegenheit äußern können.

Die Sitzung wird um 19.34 Uhr wieder aufgenommen.

Folgender Beschluss wird vorgeschlagen:

Die Verwaltung wird gebeten, einen entsprechenden Darlehensvertrag auszuarbeiten. In diesem Darlehensvertrag soll vereinbart werden, dass die Rückzahlung des Darlehens erst nach 36 Monaten der Darlehensgewährung beginnt.

Nach den 36 Monaten wird ein entsprechender Zahlungsplan vereinbart. Sonderzahlungen können jederzeit geleistet werden. Die vollständige Tilgung des Darlehens muss innerhalb von 5 Jahren (60 Monate) nach Auszahlung des Darlehens erfolgen.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Der 1. Beigeordnete Jörg Christen und das Ratsmitglied Helmut Steinhoff haben gemäß § 22 GemO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

Zu TOP 8: Informationen

Ausführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 15.09.2022:

- zum Hochwasserproblem eines Bürgers (Einwohnerfragestunde) wurde ein Gespräch mit dem Betroffenen geführt
- Verpflichtung des Ratsmitglieds Peter Mauren
- Neuwahl von Ausschussmitgliedern
 - Peter Mauren, Ausschuss für Tourismus, Kultur, Umwelt und Natur
 - Helmut Steinhoff, Rechnungsprüfungsausschuss
 - Peter Mauren, stellv. Mitglied für den Rechnungsprüfungsausschuss
- Vorstellung der Firma JUWI zum möglichen Bau von WEA ; Informationsveranstaltung zum Windpark Trittenheim findet voraussichtlich im Anfang 2023 statt
- Vertretung der Ortsgemeinde Heidenburg
- Änderung der Friedhofssatzung
- Haushaltsplanung 2023
- Vereinbarung ABO Wind
- Info zur Pachtzahlung Wegenutzung; es erfolgt ein vollständiger Rückbau

Informationen:

- Beschaffung eines Anlagers für den Gemeindetraктор
- Zukunfts-Check Dorf
- Die Verkehrsschau soll Ende November 2022 stattfinden.
- Sanierung der Heidenburghalle; Ergebnis der gestrigen VG-Rat Sitzung; neue Heizungsanlage wird ausgeschrieben
- Dachsanierung Heidenburghalle; Ortstermin hat stattgefunden
- Vereinsvertreterversammlung
- Volkstrauertag; Rede wird von Ratsmitglied Heike Meter-Schu gehalten
- Martinsumzug
- Weihnachtsmarkt der Ortsgemeinde Heidenburg findet dieses Jahr nicht statt; es wird von einigen Bürgern ein kleiner Adventsmarkt organisiert
- Neujahrsempfang findet nicht statt
- Seniorennachmittag findet am 22.01.2023 statt

- Kanalsanierung; die Reparaturen sollen schnellstmöglich durchgeführt werden, wobei zum Teil Straßenaufrisse notwendig sind. Der Kostenanteil für die Ortsgemeinde kann bis zu ca. 60.000 € betragen.
- Urlaub des 1. Beigeordneten Jörg Christen vom 31.10.2022 bis 06.11.2022
- Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses für den Jahresabschluss 2019 konnte nicht durchgeführt werden, da die Verwaltung nicht vorbereitet war.
- Aberkennung des Wasserschutzgebiets
- Planung eines Neubaugebiet Kirchwies; grundsätzlich besteht die Bereitschaft zum Verkauf des Grundstücks.
- der Friedhofsweg wurde ausgebessert
- eine neue Reihe Urnenrasengräber wurde angelegt
- der Zaun am Spielplatz wird zeitnah erneuert
- diverse Anschaffungen, wie Bohrhammer, Klappschaufel und Metallwarnbake

Zu TOP 9.: Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- Dem Pachtvertrag zur Aufstellung eine Mobilfunkmastes wird nicht zugestimmt.
- Erstattung aus Versicherungsschaden wird für die allgemeine Baumpflege verwandt.
- Dem Vorschlag von ABO Wind wird zugestimmt. Der Vorsitzende wird um eine Spende für die Erneuerung der Ortseingangsschilder anfragen.
- Die notwendigen Baumpflegearbeiten sind durchzuführen.